



Gemeindeentwicklung Moers-Hochstraß

Eine Reise der Transformation 2019–2025

DNA der Gemeinde

Das Presbyterium entwickelt ein Leitpapier mit zentralen Grundsätzen:



Geistliches Zuhause

Ein Ort der Zugehörigkeit und des Glaubens



Vielfalt leben

Verschiedene Lebens- und Glaubensräume ermöglichen



Mission & Diakonie

Nach außen wirken und dienen



Priestertum aller

Beteiligung und Ehrenamt im Zentrum

Beteiligung der Gemeinde 2021

Die gesamte Gemeinde wird aktiv einbezogen, um Wünsche, Ideen und Visionen zu sammeln.

- E-Mail-Abfragen
- Digitale Pinnwand
- Präsenz-Abende
- Systematisches Bewertungsverfahren

100%

Partizipation

Bottom-up-Ansatz stärkt Identifikation

8

Themenfelder

Von Gottesdienst bis Öffentlichkeitsarbeit

Projektteams in Aktion

2022–2024: Aus priorisierten Ideen entstehen konkrete Teams



Willkommenskultur

Systematischer Umgang mit neuen Besuchern



Öffentlichkeitsarbeit

Homepage, Social Media, Newsletter



Neue Gottesdienste

Alternative, niedrigschwellige Formate



Begegnungsformate

Gemeindefeste und offene Treffs



Glaubenskurse

Strukturierte Glaubensseminare



Next Generation

Formate für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene

Was den Prozess erfolgreich macht

Spirituelle Basis

Gebet und Fokus auf Gottes Führung

Gemeinschaft

Essen, Feste, Begegnungen stärken Beziehungen

Generationenvielfalt

Junge Erwachsene prägen aktiv mit



Klare Struktur

Verantwortlichkeiten und Dokumentation

Kommunikation

Digitale Tools und regelmäßige Updates

Feedbackkultur

Kontinuierliche Abfragen zur Steuerung

Herausforderungen auf dem Weg

Tempo & Erwartungen

Unterschiedliche Vorstellungen über Geschwindigkeit und Methodik des Prozesses

Reichweite

Schwierigkeit, alle Gemeindemitglieder zu erreichen und mitzunehmen

Koordination

Organisatorische Reibungen durch viele parallele Prozesse – Gemeinde-App als Lösung geplant

Ressourcen

Balance zwischen neuen Ideen und begrenzten personellen Kapazitäten

Das Gemeindeforum

Seit 2024: Ein neues Format für Begegnung und Wertschätzung

Was macht das Forum aus?

- Begegnungsort der Gesamtgemeinde
- Präsentation von Gruppen und Projekten
- Interaktive Gesprächsphasen
- Wertschätzung für Mitarbeitende
- Gemeinsames Essen

Das Format wird sehr positiv bewertet und soll regelmäßig stattfinden – mit klarer Trennung zu Gemeindeversammlung und Entwicklungsprozess.

Eine Gemeinde im Aufbruch

Sechs Jahre Transformation



Starke Beteiligung

Die Gemeinde gestaltet aktiv mit



Kluge Steuerung

Strukturiert und zielorientiert



Geistliche Tiefe

Gottes Führung im Zentrum



Echte Transformation

Strukturen und Kultur verändern sich



Zukunftsorientiert

Mut zu neuen Modellen

2025 beginnt eine wichtige neue Phase: Ein Ehrenamts-geführtes Gemeindemodell wird erprobt – ein Weg, der nicht nur strukturell, sondern auch geistlich und gemeinschaftlich stark prägt.

